Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

№ 76. Freitag, den 29. März 1839.

Angekommene Fremde vom 27. März.

Herr Genre-Maler Triest aus Bromberg, Hr. Gutsb. v. Kuczborski aus Chwalkowo, l. im weißen Schwan; Hr. Gutsb. v. Wilczynski aus Szoldry, Frau Landgerichts-Rath v. Bettiger aus Gnesen, Hr. Kleidermacher v. Steinbrecher aus Berlin, l. in der gold. Gans; Hr. Pantenius, Major im 18ten Inf.-Regt., aus Fraustadt, Hr. Gutsp. Grunwald aus Hinzendorf, Hr. Oberamtmann Hildebrand aus Dakow, Hr. Oberbrenner Seydel aus Jakschnau, Hr. Wirthsch.-Insp. Busse aus Dakow, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Kaufm. Liebicz aus Breslau, Hr. Wirthschafter Chmilewski aus Kaczlino, Hr. Agronom Kapke aus Kwilcz, Hr. Gutsb. Meysner aus Zirke, l. im Hôtel de Varsovie; die Hrn. Gutsb. v. Binkowski aus Emchen und v. Drwęski aus Glupon, Hr. Pächter Malecki aus Tomaszewo, l. in der gold. Kugel; Hr. Justiz-Commiss. Bulla aus Kosten, Hr. Lehrer Bulla aus Leopschütz, Hr. Partik. Laskowski aus Polen, die Hrn. Kaufl. Franke, Schulz und Wolff aus Stettin und Appold aus Rawicz, l. im Hôtel de Rome; Herr Kaufm. Topnow aus Cüstrin, Hr. Weishan, Major und Batall.-Command. im 14ten Inf.-Regt., Hr. Meysner, Kapit. und Hr. v. Daun, Lieutenant im 14ten Inf.-Regt., aus Samter, Hr. Schönfärber Sänger aus Chodziesen, Hr. v. Gorecki, Kaiserl. Russischer Lieut. im Gensd'.-Corps und Hr. Partik. Verad aus Polen, Hr. Gutsb. Rohrmann aus Babin, l. im Hôtel de Paris; Hr. Gutsb. v. Bronikowski aus Paryż, l. im Hôtel de Hambourg; Hr. Koch, Hauptm. im 18ten Inf.-Regt., aus Fraustadt, Hr. v. Węgierski, General a. D., aus Rudki, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Steuer-Aufseher Meyer aus Obornik, l. im Hôtel de Pologne.

1) **Bekanntmachung.** Das zur Herrschaft Wełna Oborniker Kreises, und den Adam von Grabowskischen Pupillen gehörige Gut Parkowo, soll von Johannis 1839 ab, im Wege des Meistgebots verpachtet werden. Hierzu haben wir einen Termin auf den 29. April 1839 vor dem Hrn. Land- und Stadtger.-Rath Seger Vormittags um 10 Uhr in unserem Instruktions-Zimmer anberaumt, zu welchem Pachtlustige mit dem Bemerken hierdurch vorgeladen werden, daß die Pachtbedingungen sowohl bei dem Vormunde der von Grabowskischen Minorennen, General-Landschafts-Direktor von Grabowski, als in unserer Registratur eingesehen werden können. — Posen, am 13. März 1839.

Königl. Ober-Landes-Gericht II. Abtheilung.

---

2) **Bekanntmachung.** Das zur Herrschaft Wełna Oborniker Kreises, und den Adam von Grabowskischen Pupillen gehörige Gut Grudna nebst dem Vorwerke Kaziopole, soll von Johannis 1839 ab, im Wege des Meistgebots verpachtet werden. Hierzu haben wir einen Termin auf den 30. April d. J. vor dem Herrn Land- und Stadtgerichts-Rath Seger, Vormittags um 10 Uhr in unserem Instruktionszimmer anberaumt, zu welchem Pachtlustige mit dem Bemerken hierdurch vorgeladen werden, daß die Pachtbedingungen sowohl bei dem Vormunde der v. Grabowskischen Minorennen, General-Landschafts-Direktor von Grabowski, als in unserer Registratur eingesehen werden können. Posen, am 13. März 1839.

Königliches Ober-Landes-Gericht II. Abtheilung.

---

3) **Offener Arrest.** Ueber den Nachlaß der am 13. August 1834. zu Posen verstorbenen Gutsbesitzerin v. Lakinska Theresia gebornen v. Gorecka und ihres am 18. Januar 1837. zu Lankowice verstorbenen Ehemannes Victor v. Lakinski, worüber am 1. Januar d. J. der erbschaftliche Liquidations-Prozeß eröffnet worden ist, wird hierdurch der offene Arrest verhängt. Alle diejenigen, welche zu diesem Nachlaß gehörige Gelder oder geldwerthe Gegenstände in Händen haben, werden angewiesen, solche binnen 4 Wochen bei dem unterzeichneten Gerichte anzuzeigen, und mit Vorbehalt ihrer Rechte

Otwarty areszt. Nad pozostałością zmarłéy na dniu 13go Sierpnia 1834 r. w Poznaniu Teressy z Goreckich Lakińskiéy, tudzież na dniu 18. Stycznia 1837 r. w Lankowicach zmarłego iéy małżonka Wiktora Lakińskiego, nad którą na dniu 1. Stycznia r. b. process spadkowo-likwidacyiny otworzony został, nakłada się niniey-szém areszt jawny.

Zalecamy więc wszystkim, którzy do pozostałości tych należące pieniądze lub przedmioty wartość pieniężną maiące, posiadaią, aby o tém w 4ch tygodniach podpisanemu Sądowi

zur gerichtlichen Verwahrung anzubieten.

Im Fall der Unterlassung gehen sie ihrer daran habenden Pfand- und andern Rechte verlustig.

Jede an die Erben oder sonst einen Dritten geschehene Zahlung oder Auslieferung aber wird für nicht geschehen erachtet, und das verbotwidrige Gezahlte oder Ausgeantwortete für die Masse anderweit von dem Uebertreter beigetrieben werden.

Bromberg, den 11. Februar 1839.

Königl. Ober-Landes-Gericht.

donieśli, i takowe z zastrzeżeniem swych praw do sądowey asserwacyi ofiarowali.

W razie niedopełnienia tego utracą maiące swe prawa zastawu lub inne.

Każda sukcessorom lub komu innemu uczyniona wypłata lub wydanie zaś za nieuskutecznione uważanemi, to co wbrew zakazowi wypłaconem lub wydanem zostało, od nieposłusznego, dla massy powtórnie ściągniętem będzie.

Bydgoszcz, dnia 11. Lutego 1839.

Król. Główny Sąd Ziemiański.

---

4) Nothwendiger Verkauf.

Land- und Stadtgericht zu Pleschen.

Das den Samuel und Anna Susanna Stäkschen Eheleuten gehörige Grundstück sub No. 49 zu Pleschen, abgeschätzt auf 250 Rthlr. zufolge der, nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am 12. Juli 1839 Nachmittags 4 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Die dem Aufenthalte nach unbekannten Gläubiger:

1) der Fleischermeister Joseph Gregor,
2) der Johann Friedrich Stäk,
3) der Dr. Krickow modo dessen Erben,

werden hierzu öffentlich vorgeladen.

Pleschen, den 25. Februar 1839.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Sprzedaż konieczna.

Sąd Ziemsko-mieyski w Pleszewie.

Samuelowi i Annie Zuzannie małżonkom Staek należący się, tu w Pleszewie pod No. 49 położony grunt, oszacowany na 250 Tal. wedle taxy, mogącey być przyrzaney wraz z wykazem hypotecznym i warunkami w Registraturze, ma być dnia 12. Lipca 1839 po południu o godzinie 4tey w mieyscu zwykłem posiedzeń sądowych sprzedany.

Niewiadomi z pobytu wierzyciele:

1) Józef Gregor rzeźnik,
2) Jan Friedrich Staek,
3) Dr. Krikow nateraz sukcessorowie iego,

zapozywaią się niniejszém publicznie.

Pleszew, dnia 25. Lutego 1839.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

5) Der hiesige Schneidermeister Itzig Brandt und die Taube geborne Schwiebener aus Kempen, haben mittelst Ehevertrages vom 16ten Januar c. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Ostrowo, am 21. Februar 1839.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaie się ninieyszém do publiczncy wiadomości, że krawiec tuteyszy Itzig Brandt i Taube z Schwiebnerów z Kempna, kontraktem przedślubnym z dnia 16. Stycznia r. b. wspólność maiątku i dorobku wyłączyli.

Ostrów, dnia 21. Lutego 1839.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

---

6) Ein bewährter Philologe, bestens empfohlen, bereitet möglichst bald zur Universität und den obersten Klassen des Gymnasiums vor. Nähere Auskunft geben die Zeitungs-Expedition von W. Decker & Comp. in Posen und auf frankirte Anfragen Herr Doctor Andresse in Berlin, Schützenstraße No. 29.

---

7) Indem ich einem hochgeehrten Adel und Publikum meinen Niederlaß hierselbst als Maurermeister ganz ergebenst anzeige und mich durch prompteste wie billigste Arbeit empfehle, bitte ich hiernächst, mich mit gütigen Aufträgen recht baldigst beehren zu wollen. Wollstein, den 26. März 1839.

Der Maurermeister Zillmann.

---

8) Auf dem Warthaflusse, gegenüber den Ratayer Ziegeleien, stehen sieben Triften Bauholz zum Verkauf. Der unterzeichnete Eigenthümer des Holzes ist zu finden in dem Gasthause unter drei Sternen auf der Wallischei.

M. Pepiński, Holzhändler.

---

9) Montags den 1. April wird mit obrigkeitlicher Bewilligung Unterzeichneter noch einen großen Thierkampf veranstalten und zwar zum letztenmale. Da ein hochgeehrtes Publikum meine beiden Vorstellungen mit gütigem Beifalle beehrte, so kann ich nicht unterlassen, meinen herzlichsten Dank abzustatten und lade einen hohen Adel und ein geehrtes Publikum zu der letzten Vorstellung ergebenst ein. Das Nähere besagen die Anschlagezettel. Rossi, Menagerie-Besitzer.